



Uni Vechta begrüßt 42 Austauschstudenten

Vechta (kk). 42 Austauschstudierende aus 11 Ländern werden im Sommersemester 2023 in Vechta studieren. Sie kommen aus Albanien, Brasilien, Ecuador, Italien, Kamerun, Kolumbien, Kosovo, Südkorea, Türkei, Uruguay sowie der Ukraine und studieren überwiegend Germanistik oder Anglistik, wie die Universität Vechta mitteilt.

Viele der neuen Studierenden nehmen derzeit am „Smoother Start Programme“ teil, das als Orientierungsangebot den Neuankömmlingen den Einstieg am Campus Vechta erleichtert. Es umfasst unter anderem eine Einführung in den Studienstandort Vechta, einen vorbereitenden Deutschkurs und ein interkulturelles Training. Auch bei den Formalitäten des Umzugs und der Immatrikulation werden die Studierenden demnach unterstützt. Daneben bietet das Programm Möglichkeiten der Vernetzung, etwa bei verschiedenen Outdoor-Aktivitäten.

Die internationalen Studierenden haben zudem die Möglichkeit, im Mentoring-Programm VIP (Vechta's International Mentoring Programme) durch Vechtaer Studierende individuell unterstützt zu werden und Kontakte zu knüpfen. Eine besondere Art der Unterstützung haben einige Austauschstudierende aus der Ukraine erhalten. Aufgrund der Renovierungsmaßnahmen am Studierendenwohnheim „Sonnenkamp“ sind viele Austauschstudierende bei privaten Vermietern untergebracht worden. Die Bürgerstiftung Vechta übernahm für mehrere Austauschstudierende aus der Ukraine die Kosten der Möblierung ihrer Wohnung. „Das International Office bedankt sich im Namen der Studierenden bei der Bürgerstiftung Vechta“, so Steffen Pley, Ansprechperson für Austauschstudierende an der Universität Vechta.

■ **Info:** International Office:
<https://www.uni-vechta.de/international-office>.